

Teilnahmegebühr

SKMF-Mitglied	325.-- CHF
nicht SKMF-Mitglied	500.-- CHF (inkl. 100.-- Fr. Anrechnung an den Jahres-Beitrag 2007)
Student mit Legi	150.-- CHF

Anmeldung

(Onlineanmeldung: www.skmf.net/activities/events/spring-2007/)

Vorname / Name	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Workshop 1.1
Funktion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Workshop 1.2
Firma	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Workshop 1.3
Anschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Workshop 2.1
PLZ, Ort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Workshop 2.2
Telefon	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Workshop 2.3
E-Mail	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Workshop 3.1
Internet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Workshop 3.2
Datum, Unterschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Workshop 3.3

Präferenz Alternative

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung

Meine Erwartungen an den Event in wenigen Stichworten

Veranstaltungsort und Anreise

GDI Gottlieb Duttweiler Institut
Langhaldenstrasse 21
CH-8803 Rüschlikon/Zürich
Telefon +41 44 724 61 11 • info@gdi.ch • www.gdi.ch
www.gdi.ch/Anfahrtsplan.511.0.html?&L=0



Kontakt

Ihre Ansprechpartnerin aus dem SKMF-Office:
Gudrun Gempp • g.gempp@skmf.net
Telefon +41 79 211 15 68 • Telefax +41 086 79 211 15 68
Skype: gudrun.gempp

2. SWISS KM Tool Tag 2007

Mehr Wirkung & Erfolg im Alltag –

durch Einsatz innovativer Instrumente und Methoden

- >> Gestaltung von High Performance Desktops für Wissensarbeiter
- >> Methoden zur Verbesserung der Team- und Projektperformance
- >> Hervorragendes persönliches Wissensmanagement

29. März 2007

Donnerstag: 8:00 - 18:00 Uhr
Zürich – GDI Gottlieb Duttweiler Institut

Der 2. SWISS KM Tool Tag 2007 wird wissenschaftlich unterstützt von der Novartis Stiftung für Nachhaltige Entwicklung.

Organisiert vom SKMF – dem grössten Schweizer Netzwerk von Unternehmen, öffentlichen und privaten Institutionen, Praktikern und Experten rund um das Thema "Knowledge Management"

2. SWISS KM Tool Tag 2007

Mehr Wirkung & Erfolg im Alltag –
durch Einsatz innovativer Instrumente und Methoden

Programm

Das Ziel

Um dem Motto dieser Veranstaltung gerecht zu werden, haben wir ein Paket aus 11 Instrumenten & Methoden zusammengestellt, die nicht nur neue Perspektiven eröffnen sollen, sondern auch gezielt, als Werkzeugkasten verpackt, einen raschen Transfer in die Praxis gewährleisten. Durch die inter-

aktiven Workshops, intensive Diskussionen basierend auf dem Erfahrungswissen der Teilnehmer und den Checklisten zum Einsatz der Instrumente & Methoden, sollen die Impulse kontrolliert und niederschwellig für eine praktische Überprüfung im Alltag Hand bieten.

Der Inhalt

Track 1: Gestaltung von High Performance Desktops für Wissensarbeiter

Hier werden Lösungen vorgestellt, mit denen Informationen im Kontext aufbereitet, dargestellt und vernetzt werden können. Auf der Basis verbesserter Informationsqualität können Entscheidungen qualifizier-

ter und schneller getroffen werden. Potenzial zur Steigerung der Produktivität wird so erschlossen.

Track 2: Methoden zur Verbesserung der Team- und Projektperformance

Diese Instrumente & Methoden werden vorzugsweise im Team- / Projektumfeld eingesetzt. Sie helfen gemeinsame Zielvorstellungen verbindlich zu formulieren und das natürliche Potenzial für inhaltliche und persönliche Missverständnisse kon-

struktiv zu einem „gemeinsamen Verständnis“ zu entwickeln – der Grundvoraussetzung für erfolgreichen Wandel. Hier steht deshalb auch stark der systemische Ansatz im Vordergrund.

Track 3: Hervorragendes persönliches Wissensmanagement

Mit diesen Methoden kann ein Wissensarbeiter als Individuum die Wirksamkeit seiner Aktivitäten im Alltag persönlich verbessern. Dazu braucht es in der

der Regel keine Investitionen oder organisatorische Anpassungen – nur die Anwendungskompetenz muss man sich erarbeiten.

Der Ablauf

Am Anfang der Workshops steht jeweils eine kurze Einführung zum Kern und Nutzen der vorgestellten Lösung. Durch Use-Cases und Erfahrungsberichte werden dann die wesentlichen Aspekte und Lessons Learned herausgearbeitet um schliesslich in der Hands-On Session auf konkrete Fragestellungen der Teilnehmer einzugehen. Das „praktische Erleben /

Erfahren“ der Kernfunktionalität rundet diesen Teil ab. Die in den Workshops gewonnen Einsichten und die offenen Punkte werden später im Plenum verdichtet und diskutiert. Der Möglichkeit zum vertieften Austausch wird auch durch die begleitende Ausstellung Rechnung getragen.

Die Zielgruppe

Entscheidungssträger aus Wirtschaft und IT (BI, CRM, KM, Service Desk, ...) Projekt-/ Wissens-/ Servicedesk- und Informations-Manager Berater, HR- und Training-Experten Vertreter von Universitäten und öffentlichen Einrichtungen

8:15 Uhr

Sign-in || Öffnung Ausstellung

8:40 Uhr

Welcome || Pavel Kraus, Präsident SKMF

8:45 Uhr

Jumpstart Stories || einen Anlass interaktiv beginnen
Jeannine Brutschin-Kummer, Novartis Stiftung für Nachhaltige Entwicklung, Basel

10:15 Uhr

Accessing the Inaccessible
finden, darstellen, analysieren
und nutzen 1.1

Thomas Dreikaus & Peter de Bie
Inxight Software Inc., München

DialogMapping
Dialog-Werkzeuge für die
Erarbeitung von gemeinsamen,
tragfähigen Lösungen 2.1

Marc Pfyffer & Ulrich Gysel
Migros-Genossenschaftsbund
Zürcher Hochschule Winterthur

Presencing
oder die Wahrnehmung, wie
das Neue in die Welt kommt 3.1

Gerhard Klocker & Ute Thumm
Hantschk, Klocker & Partner, Dornbirn
Thumm & Partner, Markt Schwaben

11:30 Uhr

Ausstellung, Kaffee, Networking

12:00 Uhr

Gestern - informationsLÜCKE
Heute - wissensLOGISTIK 1.2

Martin Pfister
adhenA AG, Basel

Team Syntegrity®
ein strukturierter Prozess zur
Entscheidungs- und Konsens-
findung 2.2

Walter Zimmermann &
Maarten Willemsen
Zimconsult AG, Udligenswil

Transkulturelle Empathie
durch Reflektion die Chancen
kultureller Vielfalt nutzen 3.2

Mark Damon Harvey
communication - seminars -
consulting, Hausen am Albis

13:15 Uhr

Ausstellung, Lunch, Networking

14:00 Uhr

Turning Informations into
Knowledge
Eine praxiserprobte Wissens-
management-Lösung 1.3

Paul Wälti & Georges Fleuti
InfoCodex @ MSI Dr. Wälti AG,
Buchs (SG)

Systemische Struktur-
aufstellungen
Zugang zum verborgenen
Wissen 2.3

Elisabeth Vogel
WissensWert GmbH, Rikon im
Tösstal

Storytelling
oder die Macht des Erzählens 3.3

Astrid Frielingsdorf
ManagEthics, Zürich

15:15 Uhr

Ausstellung, Kaffee, Networking

16:00 Uhr

Vorstellung Ergebnisse Workshops

16:45 Uhr

Fishbowl || Eine dynamische Alternative zur Podiumsdiskussion
Jeannine Brutschin-Kummer, Novartis Stiftung für Nachhaltige Entwicklung, Basel

17:30 Uhr

Flashlight || Pavel Kraus, Präsident SKMF

18:00 Uhr

Apéro